

Antrag

gemäß der Geschäftsordnung

Bündnis 90/DIE GRÜNEN, Fraktion

Nr.: A 17/0499-01

Status: öffentlich

Datum: 12.06.2017

Lärmbelastung Flughafen Düsseldorf - nächtliche Starts und Landungen

Antrag Bündnis 90/DIE GRÜNEN v. 12.06.2017 für den Umweltausschuss am 11.07.2017 und den Rat am 13.07.2017

Beratungsfolge

Status	Gremium
Ö	Ausschuss für Umwelt und Energie
Ö	Rat der Stadt Mülheim an der Ruhr

Beschlussvorschlag:

- I. Der Umweltausschuss empfiehlt dem Rat zu beschließen:
- II. Der Rat der Stadt beschließt folgende Erklärung gegenüber dem Landesverkehrsministerium NRW und beauftragt die Verwaltung mit der Weiterleitung:

Der Rat der Stadt Mülheim an der Ruhr nimmt im Interesse der Nachtruhe der Mülheimer Bevölkerung die über Monate kontinuierlich ansteigende Zahl nächtlicher Starts und Landungen am Düsseldorfer Flughafen mit Besorgnis zur Kenntnis.

Im verkehrsreichsten dritten Quartal der Jahre 2014 bis 2016 sind die Nachtlandungen zwischen 23.00 und 0.00 Uhr um mehr als ein Drittel von 491 auf 780 angestiegen. Der Flugplan für das dritte Quartal 2017 lässt eine weitere Steigung erwarten.

Die einzig fluglärmmfreie Kernnachtzeit liegt zwischen 0.00 und 5.00 Uhr. Das ist für eine regelmäßige Regeneration über den Zeitraum der Hauptreisesaison zu wenig. Die dabei entstehenden hohen Lärmwerte von bis zu 64 Dezibel stören die Nachtruhe der Menschen in den betroffenen Stadtteilen massivst.

Die vom Flughafen vorgebrachten Erklärungen für die hohe Zahl der Verspätungen wie Gewitter und Störungen in der Gepäckabfertigung wirken angesichts der Tatsache, dass kein anderer Flughafen in Deutschland ähnliche Zahlen aufweist, nicht glaubhaft. Die zunehmende Zahl an Fluggesellschaften mit Düsseldorf als Heimatflughafen sowie die Summe aller geplanten Bewegungen tragen sicherlich dazu bei.

Der Rat bittet das Verkehrsministerium deshalb, die Flughafengesellschaft auf die Beachtung der gesetzlichen Vorschriften zu verpflichten und anderenfalls Sanktionen einzuleiten.

Begründung:

Ergibt sich aus dem Beschlusstext.

Tim Giesbert

Fraktionssprecher